

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd)

FC Miltach II : SC Sinzing
Samstag, 16.03.2024, 15:00 Uhr

Großer Jubel beim SC Sinzing – 7:3 Auswärtserfolg

Mit 7:3 setzten sich die Gäste des SC Sinzing in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd) gegen den FC Miltach II durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 2 Stunden. In ihrem 17. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Vogl / Wirrer gegen Kade / Steiner hieß die Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Faschingbauer / Schmidberger bei ihrer 1:3-Niederlage von Bracht / Dirscherl dann doch niedergedrungen worden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Florian Faschingbauer beim 11:1, 10:12, 11:9, 11:7 gegen Andreas Steiner doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ein Satz reichte nicht, weshalb Benedikt Vogl das Spiel gegen Christian Kade, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Dann ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Einen Zähler für die Gäste musste Martin Schmidberger derweil bei der 1:3-Niederlage gegen Wolfgang Dirscherl in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte nachfolgend Michael Ostermayer letztlich parat, um Christian Bracht final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des FC Miltach II und des SC Sinzing. Mit 3:1 hatte Florian Faschingbauer im Spiel gegen Christian Kade, das im Vorfeld als auf Augenhöhe eingestuft werden konnte, dagegen die Nase vorn. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Faschingbauer nun bei 8:6, während Kade bislang 16 Siege und 18 Niederlagen zu verzeichnen hat. Nach einem Erfolg für Benedikt Vogl sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Andreas Steiner letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Nicht ganz mithalten konnte Martin Schmidberger, beim 1:3 gegen Christian Bracht, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Nach diesem Einzel steht Schmidberger somit bei 3 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Bracht ein 16:10 ausweist. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 2:7. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend dagegen Michael Ostermayer beim 11:4, 11:8, 14:12 mit Wolfgang Dirscherl. Das war ein souveräner Sieg. Somit hat Ostermayer nun 9 Siege und 21 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Endstand von 7:3 für den SC Sinzing.

Nach dieser Niederlage heißt es für den FC Miltach II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die DJK SB Regensburg am 22.03.2024 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des SC Sinzing wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den FC Stamsried am 22.03.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

FC Miltach II

Doppel: Vogl / Wirrer 0:1, Faschingbauer / Schmidberger 0:1

Einzel: F. Faschingbauer 2:0, B. Vogl 0:2, M. Schmidberger 0:2, M. Ostermayer 1:1

SC Sinzing

Doppel: Kade / Steiner 1:0, Bracht / Dirscherl 1:0

Einzel: C. Kade 1:1, A. Steiner 1:1, C. Bracht 2:0, W. Dirscherl 1:1